Geschrieben von: Dieter Ludwig
Sonntag, 23. Juli 2017 um 13:50



(Foto: Kalle Frieler)

Mit dem „Reiterkreuz in Gold“ als eine Art „Pour le Merite“ wurde im Rahmen des 102. Internationalen Offiziellen Reitturniers (CHIO) von Deutschland in Aachen der Mannheimer Jurist und Turnierveranstalter Peter Hofmann (67) ausgezeichnet. In einer alles andere als stilvoll vom CHIO-Veranstalter inszenierten Zeremonie zeichnete den Badener (rechts auf dem Foto) der nationale Verbandspräsident Breido Graf zu Rantzau aus – während des Umbaus im Preis der Nationen…

Peter Hofmann, meist gewandet in schwarzem Zwirn, ohne den das Maimarkturnier in der badischen Metropole schon seit Jahren nur noch Historie wäre, ist seit zwölf Jahren Vorsitzender des Springausschusses in der deutschen Föderation, seit 35 Jahren führt er den Manneimer Reiter- und Fahrverein, er organisierte 1997 und 2007 die Springreiter-Europameisterschaften, und 2005 übernahm er anstelle von Aachen den 100. CSIO von Deutschland seit 1929.